

Folgende Personen melden wir zum Seminar „Schlanke Produktion – satte Einsparung? Kennzahlen für die kontrollierte Produktivitätsoffensive“ am 27. September 2007 im Novotel Mainz verbindlich an. Die Teilnahmebedingungen erkennen wir an.

Name:	_____	Vorname:	_____	Position:	_____
Name:	_____	Vorname:	_____	Position:	_____
Name:	_____	Vorname:	_____	Position:	_____
Ort/Datum:	_____				

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Hinweis: Gemäß §26.1 des Bundesdatenschutzgesetzes weisen wir Sie darauf hin, dass Ihre Anschrift gespeichert und in einem automatischen Verfahren bearbeitet wird.

## ANMELDUNG

## WIR ÜBER UNS



CIMAachen steht als Unternehmensberatung für produktive Prozessketten im Industriebetrieb. Die Fähigkeit, Geschäftsprozesse verschwendungsfrei zu organisieren und durch die Anwendung fortschrittlicher Informationstechnologien effizient zu gestalten, ist die Stärke von CIMAachen. Produktentstehung und Produktion sind die beiden zentralen Wertströme für die gemeinsame Arbeit mit unseren Kunden. Dementsprechend fokussieren wir uns auf diese Ziele:

- Reaktionsgeschwindigkeit in der Angebotserstellung und Auftragsabwicklung in der Einzel- und Kleinserie.
- Marktsynchrone Produktion, also das Planen und Steuern der Herstellprozesse in der Einzel- und Kleinserie, der Serienproduktion sowie der Prozessindustrie.
- Time-to-Volume im Produktentstehungsprozess, also das Planen und Absichern der Industrialisierung von Serienprodukten.
- Verschwendung vermeiden, vor allem durch Standardisieren und Stabilisieren der Prozessketten in Produktentstehungsprozess und Produktion.

Seit der Unternehmensgründung 1987 orientieren wir uns an quantifizierbaren Zielgrößen. Nachhaltige Wertsteigerungen erschließen wir durch die fachübergreifende Zusammenarbeit der Disziplinen Produktionstechnik, Informatik und Betriebswirtschaft.

Handeln ist unsere Maxime, sichtbare Veränderungen und greifbare Ergebnisse sind für uns Erfolgsmaßstab.

## ZUR TEILNAHME

### Veranstaltungsort:

Novotel Mainz  
Augustusstr. 6  
55131 Mainz  
Tel. (0 61 31) 9 54-0

### Veranstalter:

CIM GmbH, Aachen

### Teilnahmegebühr und -bedingungen:

€ 490,- (zzgl. MwSt.) einschließlich ausführlicher Tagungsunterlagen, Mittagessen, Pausengetränke, Zertifikat (auf Wunsch). Bezahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch bis zum Seminartermin. Bei Anmeldung von mehreren Teilnehmern gewähren wir für den zweiten und jeden weiteren Teilnehmer einen Rabatt von 20% auf den Seminarpreis.

### Stornierungen und Umbuchungen:

Absagen müssen 7 Tage vor Seminarbeginn schriftlich bei uns eingehen. Die Stornogebühr beträgt dann 20% des Seminarpreises. Geht eine Abmeldung später ein oder erscheint ein Teilnehmer nicht, wird die volle Gebühr erhoben. Es besteht dann Anspruch auf die Seminarunterlagen. Die Stornogebühren werden auf das nächste Seminar angerechnet, sofern dieses innerhalb eines halben Jahres wahrgenommen wird. Selbstverständlich kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

### Abweichungen:

Dem Veranstalter bleibt vorbehalten, einen Ersatzreferenten einzusetzen, den Seminarinhalt geringfügig zu ändern sowie Termin- und Ortsverschiebungen vorzunehmen.

### Weitere Fragen?

Frau Josefine Hille steht Ihnen unter der Tel.-Nr. (02 41) 88 87-105 gerne zur Verfügung.

CIM GmbH  
Steinbachstr. 25  
D-52074 Aachen



Telefon +49 (0) 241 88 87-105  
Telefax +49 (0) 241 88 87-100

E-Mail: [info@cim-aachen.de](mailto:info@cim-aachen.de)  
<http://www.cim-aachen.de/>

# SEMINAR

Kennzahlengestützte Unternehmensführung

## Schlanke Produktion – Satte Einsparung?

Kennzahlen für die kontrollierte  
Produktivitätsoffensive

27. September 2007  
Novotel Mainz



## THEMA

### Schlanke Produktion – satte Einsparung? Kennzahlen für die kontrollierte Produktivitätsoffensive

Die „schlanke Produktion“ ist heute in aller Munde. Es gibt kaum ein Unternehmen, das nicht versucht, die Produktion zu segmentieren, KANBAN-Regelkreise einzuführen oder seinen Weg des One-Piece-Flows zu finden.

Ein durchgehendes Lean Production-Konzept bedeutet aber mehr, als sein bisheriges Lager „Supermarkt“ zu nennen bzw. den Auftragsingang als Kundentakt zu deklarieren. Mit dem richtigen Grundverständnis des Lean Managements muss jedes Unternehmen sein spezifisches Produktionssystem finden und somit die Produktivität kontrolliert steigern.

Ebenso, wie sich mit der konsequenten Umsetzung der Lean Production-Philosophie die einzusetzenden Methoden verändern, sind die bisher eingesetzten Kennzahlen zur Messung der Produktionseffizienz zu überprüfen. Termintreue, Lagerbestand oder OEE (overall equipment efficiency) haben in vielen Fällen immer noch ihre Berechtigung, sind aber häufig nicht zweckdienlich, wenn es um die optimale Ausrichtung am Wertstrom geht. Hier kommen bspw. Kennzahlen wie der Kundentakt, die realisierbare Produktionsflexibilität oder der Flussfaktor ins Spiel.

In unserem Seminar „Schlanke Produktion – satte Einsparung? Kennzahlen für die kontrollierte Produktivitätsoffensive“ möchten wir unterschiedliche Kennzahlenmodelle aus der Praxis vorstellen und diskutieren. In unserer seit 1996 laufenden Seminarreihe zum Thema „Kennzahlengestützte Unternehmensführung“ zeigen wir auf, unter welchen Voraussetzungen welche Kennzahlen zielführend sind, um die Effizienz einer wertstromorientierten Produktion zu messen und weiter zu optimieren.

#### Zielgruppe:

Unternehmer und technische Führungskräfte produzierender Unternehmen, sowie Controller, Produktions-, Fertigungs- und Segmentleiter mit hoher Eigenverantwortung.

## PROGRAMM

#### Tagungsleitung:

Ingo Laqua, Geschäftsführer, CIM GmbH, Aachen

#### Veranstaltungsbeginn: 9:00 Uhr

#### Intelligente Kennzahlen im Lean Production-Umfeld

Mario Zur, Projektleiter, CIM GmbH, Aachen

- Die Ausrichtung der Produktion am Wertstrom
- Warum ein Lager kein Supermarkt ist!
- Verschwendung messbar machen
- Kennzahlen für das Lean Production-Umfeld

#### Wege zur Optimierung des Produktionssystems

Claas-Hinrich Gösel, Leiter Projektgruppe Produktionssystem, ZF Lenksysteme GmbH, Schwäbisch Gmünd

- Wie ist unser Produktionssystem definiert?
- Zielbildung und Kennzahlen
- Verankerung in der Organisation
- Sicherung der Nachhaltigkeit

#### Über die 5 Kennzahlen zur Steuerung einer schlanke Produktion

Jörg Vetter, Assistent des Produktionsleiters, Siemens Turbomachinery Equipment GmbH, Frankenthal

- Der Kennzahlen-Dschungel
- Was man wirklich messen muss!

## PROGRAMM

- Die Umsetzung – welchen Weg wir in Frankenthal gegangen sind
- Wie messen wir heute unseren Erfolg?

#### Das Führen einer schlanke Produktion mit wirksamen Methoden und Kennzahlen

Reimund Bräuniger, Werkleiter, Albert Hiby GmbH & Co. KG, Plettenberg

- Methoden müssen wirksam sein, nicht modern!
- Simplify your REFA
- Immer besser: Auf die Mitarbeiter kommt es an
- Key Performance Indicators: Mehr als nur ein Schlagwort der schlanke Produktion

#### Verbesserungen messen

Thomas Rauneker, Gruppenleiter Controlling, Dr. Frederic Rowohl, Assistent der Kaufmännischen Werkleitung, Robert Bosch GmbH, Werk Homburg

- Welche Messgröße für wen?
- Das Wechselspiel zwischen Prozess- und Ergebnismessgröße
- Messgrößen für verbesserungsfähige Systeme
- Messen und Führen vor Ort

#### Fazit und Diskussion

Veranstaltungsende: ca. 16:30 Uhr

## RÜCKANTWORT

#### Absender

Firma:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Wünschen Sie ein Unternehmensprofil unseres Hauses?

Möchten Sie unseren Newsletter erhalten?

E-Mail:

Vorbereitet für den Fensterumschlag  
oder per Fax senden: 02 41 - 88 87 - 100



Steinbachstraße 25  
52074 Aachen